

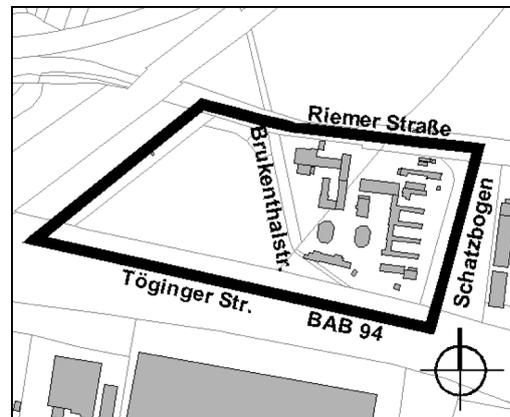


Inhalt	Seite
Bekanntmachungen Bauleitplanverfahren – Beteiligung d. Öffentlichkeit – hier: Öffentl. Auslegung gem. § 3 Abs. 2 d. Baugesetzbuches (BauGB) v. 19. April 2012 mit 21. Mai 2012 Stadtbez. 15 Trudering-Riem Änderung d. Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung f. d. Bereich II/18 Riemer Str. (südl.), Töginger Str. BAB 94 (nördl.) u. Bahnlinie München – Mühldorf (östl.) – Tierheim – Sondergebiet Tierheim, sonstige Grünfläche –	93
Bauleitplanverfahren – Beteiligung d. Öffentlichkeit – hier: Öffentl. Auslegung gem. § 3 Abs. 2 d. Baugesetzbuches (BauGB) v. 19. April 2012 mit 21. Mai 2012 Stadtbez. 15 Trudering-Riem Änderung d. Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung f. d. Bereich VII/14 Paul-Henri-Spaak-Str. (nördl.), Töginger Str. – BAB 94 (südl.), Ottendichler Str. (westl.) – Sondergebiet Messe, Sondergrünfläche, sonstige Grünfläche, ökologische Vorrangfläche –	94
Bekanntmachungen Bauleitplanverfahren hier: Aufstellungsbeschluss Stadtbez. 22 Aubing-Lochhausen-Langwied Änderung d. Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung f. d. Bereich IV/31 S-Bahnlinie München – Herrsching (nördl.), S-Bahnlinie München – Geltendorf (südl.), Bundesautobahn A99 West (östl.), Neuauibling (westl.)	94
Bauleitplanverfahren hier: Aufstellungsbeschluss Stadtbez. 22 Aubing-Lochhausen-Langwied Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2068 Germeringer Weg (südl.), Freihamer Weg (westl.), Kunreuthstr. (westl.), Wiesentfeller Str. (westl.), Anton-Böck-Str. (westl.), S-Bahnlinie München – Herrsching (nördl.), Bodenseestr. (nördl.), verlängerte Freihamer Allee (östl.) (Teiländerung d. Bebauungspläne Nr. 67a, 67b u. 1916a)	95
Vollzug d. Wassergesetze u. d. Gesetzes üb. d. Umweltverträglichkeitsprüfung; Nutzung v. oberflächennahem Grundwasser z. Betreiben einer Kühlanlage Betreiberin: Riem Hotels GmbH & Co KG vertr. d. Fondara Ges. f. Immob.verwaltg. mbH Standort: Olof-Palme-Str. Flur Nrn. 1408/103, -/195 Gemarkung Trudering	95
Aufgebot verlorengegangener Sparbücher	96
Kraftloserklärung verlorengegangener Sparbücher	96

Bekanntmachungen

Bauleitplanverfahren – Beteiligung der Öffentlichkeit – hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 19. April 2012 mit 21. Mai 2012

Stadtbezirk 15 Trudering-Riem



Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich II/18

Riemer Straße (südlich), Töginger Straße BAB 94 (nördlich) und Bahnlinie München – Mühldorf (östlich) – Tierheim – Sondergebiet Tierheim, sonstige Grünfläche –

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes mit Begründung liegt beim Planungsreferat, Blumenstraße 28 b (Hochhaus), Erdgeschoss, Raum 071 (Auslegungsraum – barrierefreier Eingang an der Ostseite des Gebäudes, auf Blumenstraße 28 a –), **vom 19. April 2012 mit 21. Mai 2012**, Montag mit Freitag von 6.30 Uhr bis 18.00 Uhr, öffentlich aus.

Stellungnahmen können während der genannten Frist abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.

Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen mit aus.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

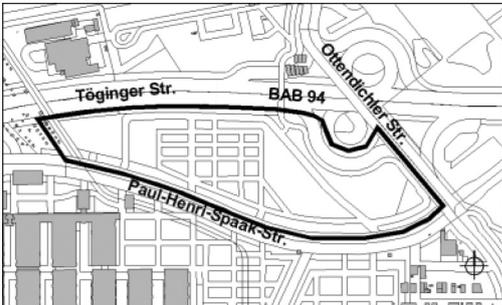
Informationen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaftsbild / Stadtbild, Kultur- und Sachgüter.

Hinweis zur Abgabe von Stellungnahmen:

Zum Nachweis des fristgemäßen Eingangs einer Stellungnahme wird **für die letzten Tage der Auslegung empfohlen**, den Sonderbriefkasten am Rathaus, Marienplatz 8 (neben dem Auskunftsschalter am Eingang Fischbrunnen), zu benutzen.

**Bauleitplanverfahren – Beteiligung der Öffentlichkeit –
hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2
des Baugesetzbuches (BauGB)
vom 19. April 2012 mit 21. Mai 2012**

Stadtbezirk 15 Trudering-Riem



Änderung des Flächennutzungsplanes
mit integrierter Landschaftsplanung
für den Bereich VI/14
Paul-Henri-Spaak-Straße (nördlich),
Töginger Straße – BAB 94 (südlich),
Ottendichler Straße (westlich)
– Sondergebiet Messe, Sondergrünfläche, sonstige Grünfläche,
ökologische Vorrangfläche –

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes mit Begründung liegt
beim Planungsreferat,
Blumenstraße 28 b (Hochhaus), Erdgeschoss, Raum 071 (Aus-
legungsraum – barrierefreier Eingang an der Ostseite des Ge-
bäudes, auf Blumenstraße 28 a –), **vom 19. April 2012 mit
21. Mai 2012**, Montag mit Freitag von 6.30 Uhr bis 18.00 Uhr,
öffentlich aus.

Stellungnahmen können während der genannten Frist abgege-
ben werden.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der
Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberück-
sichtigt bleiben.

Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen mit aus.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfüg-
bar:
Informationen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere und Pflan-
zen, Boden und Wasser, Klima, Luft, Kultur- und sonstige
Sachgüter sowie Landschafts- und Stadtbild.

Hinweis zur Abgabe von Stellungnahmen:

Zum Nachweis des fristgemäßen Eingangs einer Stellungnah-
me wird **für die letzten Tage der Auslegung empfohlen**, den
Sonderbriefkasten am Rathaus, Marienplatz 8 (neben dem
Auskunftsschalter am Eingang Fischbrunnen), zu benutzen.

München, 22. März 2012

Referat für Stadtplanung
und Bauordnung

Bekanntmachungen

**Bauleitplanverfahren
hier: Aufstellungsbeschluss**

Stadtbezirk 22 Aubing-Lochhausen-Langwied



Änderung des Flächennutzungsplanes
mit integrierter Landschaftsplanung
für den Bereich IV/31
S-Bahnlinie München – Herrsching (nördlich),
S-Bahnlinie München – Geltendorf (südlich),
Bundesautobahn A99 West (östlich),
Neuaubing (westlich)

Die Vollversammlung des Stadtrates hat am 21.03.2012 be-
schlossen, für den genannten Bereich den Flächennutzungs-
plan mit integrierter Landschaftsplanung zu ändern.
Der geltende Flächennutzungsplan stellt für den Bereich Frei-
ham Nord den Planungsstand der Aktualisierung des Flächen-
nutzungsplanes für den Münchner Westen aus dem Jahr 1996
dar. Die grundsätzlichen Planungsvorstellungen zur Entwick-
lung eines kompakten, urbanen und grünen Wohnstandortes
sind darin bereits enthalten.
Nunmehr soll auf Basis des Ergebnisses eines städtebaulichen
und landschaftsplanerischen Wettbewerbes für den südlichen
Bereich eine Konkretisierung der Darstellungen des Flächen-
nutzungsplanes unter Berücksichtigung der entsprechenden
sozialen und kulturellen Infrastruktureinrichtungen, des Stadtteil-
zentrums für den gesamten Stadtteil Freiham, eines überörtli-
chen Schul- und Sport-Campus sowie der Grün- und Freiflächen
erfolgen. Im nördlichen Bereich soll dies auf der Grundlage
eines Strukturkonzeptes bzw. den zukünftigen Ergebnissen der
nächsten Realisierungsabschnitte geschehen.
Die zu erwartenden Anforderungen an Klimaschutz und Energie-
effizienz, insbesondere in Bezug auf den Klimawandel werden
im Planungsverlauf berücksichtigt.

**Bauleitplanverfahren
hier: Aufstellungsbeschluss**

Stadtbezirk 22 Aubing-Lochhausen-Langwied



Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2068
Germeringer Weg (südlich),
Freihamer Weg (westlich),
Kunreuthstraße (westlich),
Wiesentfeller Straße (westlich),
Anton-Böck-Straße (westlich),
S-Bahnlinie München – Herrsching (nördlich),
Bodenseestraße (nördlich),
verlängerte Freihamer Allee (östlich)
(Teiländerung der Bebauungspläne Nr. 67a, 67b und 1916a)

Die Vollversammlung des Stadtrates hat am 21.03.2012 beschlossen, für das genannte Gebiet einen Bebauungsplan mit Grünordnung aufzustellen.

Folgende Planungsziele sollen mit dem Aufstellungsbeschluss verfolgt werden:

Im neuen Stadtteil Freiham soll ein kompakter, urbaner und grüner Wohnstandort mit den entsprechenden sozialen und kulturellen Infrastruktureinrichtungen entstehen. Der von der Vollversammlung des Stadtrates beschlossene Planungsumgriff für den 1. Realisierungsabschnitt wird dabei Wohnraum für min. 7.500 Einwohnerinnen und Einwohner, das Stadtteilzentrum für den gesamten neuen Stadtteil Freiham und einen überörtlichen Schul- und Sport-Campus sowie öffentliche und private Freiflächen enthalten. Es soll bei der Planung wie auch bei der Umsetzung eine zukunftsweisende städtebauliche, stadtgestalterische und ökologische Haltung aufgezeigt sowie eine Antwort auf die besondere Lage und Funktion als Stadtrand und als neue Stadteinfahrt gegeben werden.

Die Planung wird getragen werden von dem Gedanken des „Stadt-Weiterbauens“, mit dem Freiham und Neuaubing vernetzt und dadurch Nachbarschaften zwischen den benachbarten Stadtvierteln, aber auch innerhalb von Freiham Nord, geschaffen werden. Dabei sollen insbesondere die den Ort prägenden Nutzungen, wie die Kinder- und Jugendfarm oder das ehemalige Barackenlager in ihrem Bestand gesichert und qualifiziert weiterentwickelt werden.

Die zu erwartenden Anforderungen an Klimaschutz und Energieeffizienz, insbesondere in Bezug auf den Klimawandel werden durch die Umsetzung des Energiekonzeptes Freiham, welches die vor Ort vorhandenen Möglichkeiten der Tiefengeothermie nutzen soll sowie in der städtebaulichen und architektonischen Umsetzung erfolgen.

Ein kompaktes Verkehrsnetz mit erkennbaren Straßenhierarchien mit differenzierter Gestaltung der Straßenräume sowie einem strategischen Parkierungskonzept wird die Basis für die verkehrliche Erschließung des Gebietes bilden. Insbesondere soll dabei ein zukunftsweisendes Nahmobilitätskonzept für Freiham Nord herausgearbeitet werden.

München, 22. März 2012

Referat für Stadtplanung
und Bauordnung

**Vollzug der Wassergesetze und des Gesetzes
über die Umweltverträglichkeitsprüfung;
Nutzung von oberflächennahem Grundwasser
zum Betreiben einer Kühlanlage
Betreiberin: Riem Hotels GmbH & Co KG
vertr. d. Fondara Ges. f. Immob.verwaltg. mbH
Standort: Olof-Palme-Str. Flur Nrn. 1408/103, -/195
Gemarkung Trudering**

Am Standort Olof-Palme-Str. Flur Nrn. 1408/103, -/195 Gemarkung Trudering beabsichtigt die Riem Hotels GmbH & Co KG vertr. d. Fondara Ges. f. Immob.verwaltg. mbH den Betrieb einer Brunnenanlage zu Kühlzwecken. Beantragt wurde am 05.09.2011 eine jährliche Grundwasserentnahme-/Versickerungsmenge von max. 153.938 m³.

Für die geplante Maßnahme ist eine wasserrechtliche Erlaubnis gemäß Art. 15 Bayer. Wassergesetz (BayWG) erforderlich. Entsprechend §§ 3 a, 3 c des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.V.m. Anlage 1 Nr. 13.3.2 (jährliche Grundwasserentnahme zwischen 100.000 m³ und 10 Millionen m³) war im Rahmen einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls festzustellen, ob die Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Die allgemeine Vorprüfung hat ergeben, dass das genannte Vorhaben keiner Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf, da erhebliche nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt und die zu schützenden Güter nicht zu besorgen sind.

Diese Feststellung wird hiermit gemäß § 3 a Satz 2 Halbsatz 2 UVPG öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass die Feststellung nicht selbständig anfechtbar ist.

Das Protokoll über die Vorprüfung des Einzelfalls kann beim Referat für Gesundheit und Umwelt, Bayerstr. 28 a, 80335 München, Sachgebiet UW 23, Zimmer 4068 nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Tel. Nr. 089/2 33-4 75 76) eingesehen werden. Weitere Auskünfte können ebenfalls unter dieser Telefonnummer eingeholt werden.

München, 28. März 2012

Landeshauptstadt München
Referat für Gesundheit und
Umwelt
RGU-UW 23

Aufgebot verlorengegangener Sparkassenbücher

Die nachstehend aufgeführten Sparkassenbücher der Stadtsparkasse München wurden als verlorengegangen gemeldet und deshalb das Aufgebotsverfahren beantragt:

ausgestellt von der Stadtsparkasse München	Sparkassenbuch Nr.	auf den Namen des Einlegers
Geschäftsstelle 10	100006527	Elisabeth Toth NL
Geschäftsstelle 40	3000809677	Dieter Nirschl
Geschäftsstelle 41	41373515	Roland Birkmeyer
Geschäftsstelle 42	96038153	Richard Wagner NL
Geschäftsstelle 73	73018343	Helene Heilmer
Geschäftsstelle 76	76096809	Ursula Endler
Geschäftsstelle 76	76370105	Ursula Endler
Geschäftsstelle 76	76084086	Ursula Endler
Geschäftsstelle PB004	39016753	Hildegard Eder NL
Geschäftsstelle PB012	12349486	Anton Meingast NL
Geschäftsstelle PB012	3001037724	Alfred und Ursula Krösa
Geschäftsstelle PB-SM	28545507	Karolina Gertrud Schoof
Geschäftsstelle PB-SM	2490191	Veronika Strohmeier NL
Geschäftsstelle SM-1	2089613	Anna Mehlretter
Geschäftsstelle SM-2	2817450	Bettina Glomb

Es wurde am 30.03.2012 verfügt, das Aufgebotsverfahren gemäß Art. 33 ff AGBGB durchzuführen. Die Inhaber der vorstehend aufgeführten Sparkassenbücher werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte unter Vorlage der Urkunden ab 30.03.2012 binnen drei Monaten, d.h. bis spätestens 02.07.2012 bei der Stadtsparkasse München, Ungererstraße 75, 80805 München, anzumelden. Urkunden, für welche Rechte innerhalb der gesetzten Frist nicht geltend gemacht werden, werden nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt.

München, 30. März 2012
Stadtsparkasse München
Unternehmensbereich Recht

Kraftloserklärung verlorengegangener Sparkassenbücher

Die nachstehend aufgeführten, am 30.12.2011 als verloren aufgegebenen Sparkassenbücher, wurden mit Verfügung vom 30.03.2012 für kraftlos erklärt, nachdem auf das erlassene Aufgebot innerhalb der dreimonatigen Einspruchsfrist Rechte Dritter nicht geltend gemacht wurden:

ausgestellt von der Stadtsparkasse München	Sparkassenbuch Nr.	auf den Namen des Einlegers
Geschäftsstelle 2	906029590	Marianne Friese
Geschäftsstelle 11	3001246275	Benedikt Jobst
Geschäftsstelle 21	3000880769	Annemarie Wenger NL
Geschäftsstelle 32	32314171	Elisabeth Politowski
Geschäftsstelle 35	35057165	Anna Bierholz
Geschäftsstelle 82	82303942	Ernestine Winklhofer
Geschäftsstelle 99	1555713	Berta Miller
Geschäftsstelle 99	1555903	Berta Miller
Geschäftsstelle 114	93040954	Maria Plankl NL
Geschäftsstelle PB010	905320156	Anna Schwaighofer NL
Geschäftsstelle PB010	905317830	Anna Schwaighofer NL
Geschäftsstelle PB010	905336632	Anna Schwaighofer NL
Geschäftsstelle PB010	905315024	Anna Schwaighofer NL
Geschäftsstelle PB010	905040267	Elfriede Brandl
Geschäftsstelle PB109	109306308	Sandra Reinisch
Geschäftsstelle ZS-MF	904071875	Bernhard Maus

München, 30. März 2012
Stadtsparkasse München
Unternehmensbereich Recht

Amtsblatt der Landeshauptstadt München

Herausgegeben vom Direktorium – Presse- und Informationsamt der Landeshauptstadt München, Rathaus.
Druck und Vertrieb: Druckerei Majer u. Finckh, Fleckhamerstraße 6, 82131 Stockdorf, Telefon (0 89) 89 96 32-0, Telefax (0 89) 8 56 14 02.
Bezugsbedingungen: Laufender Bezug nur im Druckereiabonnemnt. Abbestellungen müssen bis spätestens 31.10. jeden Jahres bei der Druckerei vorliegen. Bezugspreis: € 59,40 jährlich einschließlich Porto, Verpackung und zzgl. Mehrwertsteuer. Preis der Einzelnummer € 1,65 zzgl. Mehrwertsteuer und zuzüglich Versandgebühr. Erscheinungsweise: dreimal monatlich.

Gedruckt auf 100% Altpapier.